

Ein Herz für Steinborn Maifeier der Siedlervereinigung

Und Petrus hat doch ein Herz für Steinborn: Punktgenau zur Maifeier der Siedlervereinigung Eisenberg-Steinborn (SVS) bescherte er den Steinbornern einen warmen Frühlingstag in einer Reihe von launischen Apriltagen.

Eingeladen hatten neben der SVS auch die Kerweborsch und -Määd und die Kindertagesstätte Steinborn. Rund 35 KITA-Kinder begrüßten den Wonnemonat Mai mit Frühlingsliedern, begleitet von ihren Erzieherinnen und umringt von Eltern, Großeltern und Festgästen. Es gab viel spontanen Applaus und als zusätzliche Belohnung für jedes Kind eine Stabaus-Brezel und ein Getränk, verteilt vom Vorstand der SVS.



Mit viel Hallo wurden dann die Männer und Frauen der Eisenberger Feuerwehr begrüßt, die mit Hilfe einer großen Motorleiter den Maikranz aufsteckten. Ein besonderer Service der Floriansjünger: Die Kinder durften nacheinander im Führerhaus des Feuerwehrautos Platz nehmen und sich von stolzen (Groß-)Eltern ablichten lassen.



Horst Kaiser, 1. Vorsitzender der SVS, lobte in seiner kurzen Begrüßung die enge Zusammenarbeit zwischen KITA und SVS, die auch bei Angerfest und Nikolausmarkt intensiviert werden soll: „So finden die Generationen zusammen!“ Er bedankte sich bei allen Akteuren für Vorbereitung und Durchführung des Festes, besonders bei den Helferinnen und Helfern des SVS-Teams, die bei Auf- und Abbau und im Servicebereich tätig waren.

Kaiser nutzte auch die Gelegenheit, für die Siedlervereinigung Eisenberg-Steinborn die Werbetrommel zu rühren und kündigte für den Sommer eine größere Werbekampagne an. Steinborns größter und sicherlich aktivster Verein will sich verjüngen und sucht neue Mitglieder.

Danach konnten sich die Erwachsenen mit den ersten Freiluft-Würstchen der Saison 2012 und frisch gezapftem Fassbier stärken, während es die Kinder eher zu Waltraud Vahlenbreder und Brigitte Parlow an den Waffelstand zog.

Die Kerweborsch und –Määd hatten wieder ihre Strandbar aufgebaut, Anziehungspunkt vor allem für die junge Generation. Hier konnte man, in klassischen Liegestühlen sitzend oder am Tresen stehend, leckere Drinks genießen.

Auch die lokale Politikprominenz hatte den Weg zum Freiherr-v.-Stein-Platz gefunden: Verbandsbürgermeister Bernd Frey legte auf seinem Weg zu Maifeiern in Ramsen und Kerzenheim einen Boxenstopp ein, während sein 2. Beigeordneter Reinhard Wohnsiedler und Ortsvorsteher Alexander Haas den Heimvorteil nutzen und ein Bier mehr trinken durften.

Gegen zehn Uhr war dann das Gros der Gäste an den heimischen Herd zurückgekehrt; nur einige unentwegte und meist jugendliche Besucher hielten am Stand der Kerweborsch und –Määd länger durch. Zu ihnen gesellten sich noch einige Vorstandsmitglieder der SVS, nachdem sie ihre Stände geräumt und regenfest gemacht hatten. Dies erwies sich als absolut richtig, denn gegen zwei Uhr ging ein kräftiger Gewitterregen nieder. Petrus hatte eigens bis zum Ende des Festes gewartet! Wie gesagt, er hat ein Herz für Steinborn...

... hoffentlich auch beim Angerfest am 11. August, zumal wieder das Bergmannsblasorchester Hettenleidelheim (BBO) aufspielen wird. Dazu lädt dann allerdings der Verein *Leben und Wohnen in Eisenberg-Steinborn e.V. (LWS)* ein – so firmiert die SVS ab Sommer dieses Jahres.

Paul Schmitz
SVS
30.04.2012